

**Antrag 43/I/2026****AfB Berlin****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Wiedereinführung des Budgets für politische Bildung und Schulbibliotheken**

1 Wir fordern die sozialdemokratischen Mitglieder im Se-  
2 nat und Abgeordnetenhaus auf, die erfolgreichen Mittel  
3 im Schulbudget für politische Bildung und für Schulbi-  
4 bliotheken, nach den Kürzungen wieder einzuführen. Es  
5 ist sicherzustellen, dass diese Mittel bereits im Schuljahr  
6 2026/27 wie zuletzt im Jahr 2022 über die SenBJF bean-  
7 tragt und abgerechnet werden können.

8

**9 Begründung**

10 Bis 2022 hatten alle offiziellen (also von der entsprechen-  
11 den Schulaufsicht als offiziell eingestuft) Schulbiblio-  
12 theken neben dem Verfügungsfonds die Möglichkeit, se-  
13 parate Mittel für Sach- und Personal für die Hauseigene  
14 Schulbibliothek zu investieren.

15

16 Daneben hatten die Schulen ein Budget, das sie für Aktio-  
17 nen, Materialien oder Projekte zur politischen Bildung ver-  
18 ausgaben konnten. Neben Podiumsdiskussionen, Exkur-  
19 sionen wurden daraus auch Schüler\*innenhaushalte und  
20 vieles mehr finanziert.

21

22 Beide Töpfe sind den letztjährigen Kürzungen zum Opfer  
23 gefallen. Mit Blick auf die gesellschaftliche Lage und aus  
24 Gesichtspunkten der Bildungsgerechtigkeit, ist das sehr  
25 problematisch. Viele Schulen können die fehlenden Mittel  
26 nicht ausgleichen, mit der Folge, dass wichtige bibliothe-  
27 karische oder polit-bildende Angebote verloren gehen.

28

29 Nachdem die SPD diese Mittel bereits erfolgreich in der  
30 Vergangenheit erstritten hat, soll sie erneut ihre Be-  
31 mühungen darauf richten, die genannten Mittel wieder  
32 im Landeshaushalt zu verankern und den Demokratie-  
33 Schwerpunkt im Wahlprogrammwurf auf finanziell zu  
34 unterfüttern.